Empfänger:

2. KORINTHER	
Zeit d. Niederschrift:	55 (57) Ztr.
Ort:	Mazedonien (2K2.12,13; 7.5; 9.2,4): der genaue Ort ist nicht feststellbar (evtl. Philippi).
Verfasser:	Apostel Paulus (2K1.1; 10.1).
Zweck:	Zusicherung des Apostels, seine Liebe zu den Heiligen betreffend, und Ausdruck seiner Freude über die erfolgten Änderungen ihres Wandels. Forcierung der Sammlung für die Heiligen in Jerusalem und Ankündigung seines Besuches.

Gliederung:

Teil I: 1.3 - 7.16 - Die Herrlichkeit des Dienstamtes i.V.m. der des neuen Bundes.

Die *örtl. ἐκκλησία (ekkläsia) in Korinth. *[s. 2TH1.1 {KK}]

1.3-11 - Leidensgemeinschaft und Zuspruch

Einleitung: 1.1,2 - Absender, Empfänger und Gruß.

- 1.12-22 Vom Rühmen und vom Ja der Verheißungen Gottes
- 1.23-2.4 Paulus' Handeln ist in der Liebe zu den Korinthern begründet
- 2.5-11 Das Erweisen von Gnade nach erfolgter Zurechtweisung
- 2.12-17 Die unterschiedliche Wirkung des Evangeliums von Christus, welches Paulus ohne Betrug verkündete
- 3.1-6 Paulus verteidigt sein Dienstamt
- 3.3-18 Die siebenfache Herrlichkeit des Neuen Bundes im Vergleich zum Alten
- Die Mitte des Evangeliums ist Christus, nicht der Verkündiger 4.1-7
- 4.8-18 Jesus trägt durch alle Drängnisse zum Ziel der Herrlichkeit
- Drei Leiblichkeiten und der Wunsch IHM Wohlgefällige zu sein
- 5.10-13 Das Offenbarwerden vor dem Podium und das Offenbarsein vor Gott und Menschen
- 5.14-21 Die Liebe des Christus und die Veränderung des Kosmos
- 6.1,2 Die wohlannehmbare Frist und der Tag der Rettung
- 6.3-13 Die Treue des Apostels und sein Verhältnis zu den Korinthern
- 6.14-7.1 Gottgemäße Abgrenzungen als geistliche Konsequenzen
- Die Bitte um gegenseitige brüderliche Annahme in Drängnis
- Gegenseitiger Zuspruch und Mitdenken hinein in Rettung

Teil II: 8.1 - 9.15 - Das Gnadenwerk für die ἐκκλησία (ekkläsia) in Jerusalem.

- 8.1-8 - Die Gnadengabe der Freigebigkeit in Mazedonien als Ansporn für die Korinther
- 8.9-15 Das Beispiel des Christus als Vorbild des Ausgleichs
- 8.16-24 Die praktische Umsetzung der Hilfeleistung
- Die Bereitwilligkeit freudig und angemessen zu geben
- 9.8-15 Der größte Geber ist Gott selbst

Teil III: 10.1 - 13.10 - Verteidigung der Apostelautorität.

- 10.1-11 Paulus verteidigt seine Autorität als Apostel
- 10.12-18 Der Beurteilungsmaßstab vom Gott des Maßes
- 11.1-4 Der Eifer des Paulus gegen die Verführbarkeit der Korinther
- 11.5-11 Erniedrigung aus Liebe
- 11.12-20 Falsche Apostel und ihr Rühmen gemäß Fleisch
- 11.21-33 Ein ernüchternder Vergleich gegen die falschen Apostel
- 12.1-6 Entrückt ins Paradies

12.7-10 - Der Dorn im Fleisch

12.11-16 - Die Zeichen des Apostels

12.17-21 - Alles zur Erbauung

13.1-10 - Das dritte Kommen und die Glaubensprüfung

Schluss: 13.11-13 - Ermunterung, Grüße, Segenszuspruch.

Miniexkurse / Schlüsselworte:

- Die **Erbauung** des Leibes s. bei 2K10.8
- Unser (mein) **Evangelium** s. bei 2K4.3
- Der Geist in personaler Funktion s. bei 2K3.11
- Die **Heiligung** vollendigen s. bei 2K7.1
- Die 7-fache **Herrlichkeit des Neuen Bundes** im Vergleich zum Alten Bund s. bei 2K3.3
- Gott als **Licht** in uns s. bei 2K4.6
- Die Liebe als Grundlage der Erziehung s. bei 2K2.8
- Der Gott des Maßes s. bei 2K10.13
- Das Podium des Christus s. bei 2K5.10
- Das Salben im AB und im NB s. bei 2K1.21